

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **55 (1980)**

Heft 9

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



SCHWEIZER SOLDAT

Monatszeitschrift für Armee und Kader
mit FHD-Zeitung

55. Jahrgang Nummer 9 September 1980

Erscheint Anfang Monat
Jahresabonnement:
Schweiz Fr. 25.–, Ausland Fr. 39.–

Herausgeber:
Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat»

Redaktion:
Ernst Herzig, Inselstrasse 76, 4057 Basel,
Telefon 061 65 32 47

Inserate:
Zeitschriftenverlag Stäfa, 8712 Stäfa
Telefon 01 928 11 01

Abonnementsbestellungen, Adress- und
Gradänderungen sind ausschliesslich
zu richten an:
Zeitschriftenverlag Stäfa, 8712 Stäfa
Telefon 01 928 11 01

Verlagsleitung: Tony Holenstein

Unser Umschlagbild:

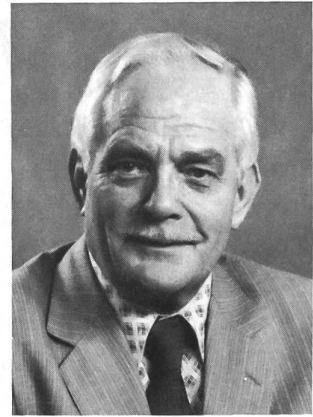
Pontoniere

Fix Zobrist, Hendschiken

Aus dem Inhalt:

| | |
|--|----|
| Das militärische Territorialprinzip | 7 |
| Die Schlacht von Murten, Zinnfiguren- Diorama | 9 |
| «Besorgnis» über geladene Gewehre | 10 |
| Die rumänische Volksarmee | 11 |
| Neue Reservistenkonzeption der Bundeswehr | 13 |
| Military Airlift Command – Das Lufttransportwesen der USA | 14 |
| Aus der Luft gegriffen | 25 |
| FHD-Zeitung | 35 |

3 Bilder ohne Legende auf den fol-
genden Seiten
Fix Zobrist, Hendschiken



Wachtmeister Georges Edmond Kindhauser, Präsident der Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat»

1. Juni 1917–3. August 1980

Noch vermögen es – Tage und Wochen nach dem ersten Sonntag des vergangenen Monats – die Freunde und Kameraden im Vorstand der Verlagsgenossenschaft, die Mitarbeiter der Redaktion und in der Druckerei kaum zu fassen, dass ihr Präsident nicht mehr unter ihnen weilt. Noch haben wir die von ihm so schwungvoll präsierte Generalversammlung vom vergangenen Frühjahr in bester Erinnerung, mit einem Wachtmeister Kindhauser, souverän, sprühend von Tatkraft und blitzenden Ideen; noch freuten wir uns im Mai mit ihm, als er in Altdorf an der Delegiertenversammlung des SUOV als Ehrenmitglied für seine vielfältigen, unschätzbaren Verdienste um Verband und Zeitschrift die Goldene Meisterschaftsmedaille, die höchste Auszeichnung, entgegennehmen durfte – und erschüttert müssen wir uns jetzt mit der unabänderlichen Tatsache abfinden, dass ein jäher Schicksalsschlag uns diesen Präsidenten für immer entrissen hat.

Kamerad Georges, ein untadeliger Soldat von der Scheitel bis zur Sohle und ein senkrechter Eidgenosse, erfüllt von tiefem Pflichtgefühl gegenüber seinem Vaterland und dessen Armee, ist allen jenen, die mit ihm für die gleiche Sache gestritten haben, Beispiel und Vorbild gewesen. So hat er auch, als vor zwölf Jahren an ihn der Ruf erging, an die Spitze der Verlagsgenossenschaft zu treten, sich dem neuen, an Arbeit und Verantwortung reichen Aufgabenkreis nicht versagt. Zielbewusst, energisch und geleitet von einer klaren Auffassung über die Bedeutung einer militärischen Zeitschrift für Armee und Kader, hat er den «Schweizer Soldat» gefördert, hat ihm eine solide finanzielle Basis geschaffen und es darüber hinaus verstanden, einen Kreis tüchtiger, initiativer Mitstreiter um sich zu scharen. Unzweifelhaft ist Wachtmeister Kindhauser in der über fünfzigjährigen Geschichte unserer Zeitschrift jener Präsident gewesen, der ihre Entwicklung am nachhaltigsten geprägt und vorwärtsgetrieben hat. Die von ihm vollbrachten Leistungen werden weiterdauern, sein Werk wird auch in Zukunft bestehen und für immer mit seinem Namen verbunden bleiben.

So sind wir alle unserem Georges übers Grab hinaus verpflichtet. Er hat das Ziel gesetzt, den Weg gewiesen. Mit der Trauer um den herben Verlust dieses Menschen, dieses Freundes und Kameraden, verbindet sich der feste Wille aller, in seinem Geiste weiterzuarbeiten, wissend, dass wir auf solche Weise unserer Dankbarkeit ihm gegenüber am besten und sinnvollsten Ausdruck geben können. – Unser aufrichtiges Mitgefühl entbieten wir seiner schwer geprüften Gattin, seiner Tochter und seinen Söhnen.

Wachtmeister Ernst Herzig, Redaktor